

Wirkungsmessung NRP- und Interreg-Projekte 2012:

Wirkungsmessung «Arealentwicklung Gebenloo- Tüfi»

Das Projekt in Kürze	
Kanton	St. Gallen
Beginn des Förderprojekts	Juli 2010
Ende des Förderprojekts	Ende 2010
Unterstützung Finanzierung	1.6 Mio. CHF je 50% von Bund und Kanton
Projektkosten	Ca. 4.6 Mio. CHF
Inhalt Gesamtprojekt	In der Gemeinde Bronschhofen befindet sich das teilweise eingezonte Areal Gebenloo-Tüfi mit einer nutzbaren Fläche von ca. 4.3 ha. Die Gemeinde hat zum Ziel, Gewerbebetriebe auf dem Areal anzusiedeln.
Inhalt NRP-Projekt	<p>Das NRP-Projekt hat zum Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Abstimmen der Planungen der Gemeinde mit den Bedürfnissen der Eigentümer und den Plänen der Region (Agglomerationsprogramm) – Aufzeigen der weiteren notwendigen Planungs-, Aufbereitungs-, und Vermarktungsschritte – Aufzeigen des weiteren Vorgehens für deren Umsetzung – Realisierung der Erschliessung des Areals

Projektaufbau & -umsetzung

Aufbau

- Aufbau durch die Gemeinde Bronschhofen unter Leitung von M. Rohr (damaliger Gemeindepräsident)
- Projektantrag im Jahr 2009

- Im Rahmen der Revision des Zonenplans der Gemeinde Bronschhofen 2004/05 wurde diskutiert ob das als Wohn-Gewerbezone und Übriges Gemeindegebiet ausgeschiedene Gebiet nicht für Gewerbe und Industrie geeigneter wäre. Es bestand eine grosse Nachfrage nach solchen geeigneten Standorten im Kanton.
- Daraufhin wurde eine Arealentwicklung durchgeführt und ein Überbauungsplan erstellt. Es fand eine enge Koordination mit den Anstössern und den Landeigentümern statt. Die breite Öffentlichkeit wurde mittels des gemeindeeigenen Mitteilungsblattes informiert.
- Im Jahr 2009 wurde entschieden für die notwendige Erschliessung des Areals einen NRP-Projektantrag zu stellen.
- Die Erschliessung und Entwicklung des Areals als Gewerbe- und Industriestandort deckt sich mit den Zielen des Kantons und der Region

Umsetzung

- Erstellen eines Überbauungsplans
- Landumlegung
- Einbezug von betroffenen Akteuren
- Innere Erschliessung des Areals

- Es wurde ein Überbauungsplan für das Areal erstellt
- Für eine sinnvolle Nutzung und Erschliessung wurde eine Landumlegung durchgeführt
- Die Anliegen der Anwohner, Landeigentümer, Gemeinde, Agglomeration Wil und des Kantons wurden in den Prozess einbezogen
- Das Gebiet wurde mit einer neuen Strasse erschlossen

Investitionen

- Investitionsvolumen: bisher rund 2 Mio. CHF

- Bis anhin wurden schätzungsweise rund 2 Mio. CHF investiert. Die Aufträge wurden an Baufirmen aus der Region vergeben. Geplant sind Ausgaben von rund 4.6 Mio. CHF.
- Bei der Ansiedelung der Firmen werden weitere private Investitionen ausgelöst.
- Investitionen in dieser Höhe schaffen temporär Arbeitsplätze und (über den Bezug von Vorleistungen) zusätzliche Ausgaben in der Region.

Betriebsphase

Angebot

- Erschlossenes Grundstück

- Nach Abschluss der Arealentwicklung steht interessierten Unternehmen ein optimal erschlossenes Grundstück zur Verfügung.

Auswirkungen

Auswirkungen des NRP-Projekts (i.e.S)

- Schaffung der notwendigen planerischen Grundlagen
- Durchführung einer Landumlegung
- Definition von Nutzungsvorschriften

- Es wurden die planerischen Grundlagen für die Umzonung und Erschliessung des Areals geschaffen
- Für eine sinnvolle Nutzung und Erschliessung musste eine Landumlegung durchgeführt werden
- Es wurden Nutzungsvorschriften definiert, die eine Unter- oder Übernutzung des Areals verhindern sollen

Neu angesiedelte Unternehmen

- Bisher keine neuen Unternehmen angesiedelt
- Offenbar besteht aber eine ausreichende Nachfrage

- Die Entwicklung ist noch nicht so weit abgeschlossen, dass Unternehmen angesiedelt werden konnten.
- Die Nachfrage von Unternehmen nach geeigneten Standorten in der Gemeinde Bronschhofen ist aber offenbar gross.
- Der Druck dürfte in den nächsten Jahren noch zunehmen, da Unternehmen aus dem Zentrum Wil vermehrt in die Umlandgemeinden ziehen möchten.

Arbeitsplätze Gesamtprojekt

- Durch Ansiedelung neuer Unternehmen rund 200 neue Vollzeitstellen möglich.
- Durch den Bezug von Vorleistungen und dem Konsum aus den zusätzlichen Einkommen können in der Region ca. 100 Vollzeitstellen geschaffen oder erhalten werden.
- Insgesamt kann die vollständige Entwicklung des Areals zur Schaffung oder Erhaltung von rund 300 Vollzeitstellen in der Region führen.

Direkter Beschäftigungseffekt durch angesiedelte Unternehmen

Das Areal bietet ein Potenzial durch die Ansiedelung von Gewerbe- und Industriebetrieben. Geht man von rund 50 Vollzeitstellen pro Hektare aus¹, so besteht auf den 4.3 Hektaren des Areals ein Potenzial von rund 200 Vollzeitstellen. Sofern diese nicht innerhalb der Region umziehen, gelten diese als zusätzliche Arbeitsplätze. Zudem ist zum aktuellen Zeitpunkt nicht abschätzbar, welcher Anteil dieses Potenzials tatsächlich ausgeschöpft werden kann. Der Überbauungsplan definiert Vorschriften zur minimalen und maximalen Ausnutzung, und verhindert so den Bau von reinen Lagerstätten.

Indirekter und induzierter Beschäftigungseffekt

Durch den Bezug von Vorleistungen sowie den Konsum aus zusätzlichem Einkommen entsteht ein Potenzial an zusätzlichen Arbeitsplätzen. Mittels eines regionalen Beschäftigungsmultiplikators kann ein Potenzial von weiteren rund 100 Vollzeitarbeitsstellen in der Region grob geschätzt werden.

Gesamter Beschäftigungseffekt

In der Summe ergibt sich bei vollständiger Nutzung des Areals ein Beschäftigungseffekt von ca. 300 Vollzeitstellen, die sich auf die Gemeinde Bronschhofen, die Region oder den ganzen Kanton verteilen.

¹ Dieser Wert wurde bei der Entwicklung des Areals „Ebnet-Eschenau“ in Bronschhofen erzielt.

Umsatzvolumen Gesamtprojekt

- Umsatzvolumen lässt sich nicht abschätzen

Direktes Umsatzvolumen Arealentwicklung

Das NRP-Projekt bzw. die „Arealentwicklung“ führt nicht direkt zu Umsatz, da keine Produkte oder Leistungen angeboten werden.

Umsatzvolumen durch angesiedelte Unternehmen

Durch die angesiedelten Unternehmen entsteht zusätzlicher Umsatz in der regionalen Wirtschaft. Dieser lässt sich aber nicht beziffern, da die Art der Unternehmen nicht im Detail bekannt ist.

Wertschöpfung Gesamtprojekt

- Die Ansiedelung von Firmen birgt ein Wertschöpfungspotenzial von rund 30 Mio. CHF.

Zusätzliche regionale Wertschöpfung

Wenn die Anzahl Firmen und Arbeitsplätze im angenommenen Ausmass angesiedelt werden können, entsteht ein Potenzial von geschätzten rund 30 Mio. CHF an Wertschöpfung. Wie viel dieses Potenzials in der Gemeinde oder der Region verbleibt, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden.

Weitere Auswirkungen des Projekts

- Weitere Auswirkungen und Vorteile

Weitere Auswirkungen wie z.B.

- Vermarktung der Gemeinde und des Areals als Gewerbe- und Industriestandort
- Erhaltung des Ortsbildes und Beschränkung der Emissionen dank ganzheitlichem Konzept mit nutzungsbeschränkungen
- Steuererträge für Gemeinde und evtl. Region / Kanton

Informationen zur durchgeführten Wirkungsmessung

Typ	Ex-post Wirkungsmessung
Durchführung	Matthias Amacher / Ecoplan / amacher@ecoplan.ch
Projekträgerschaft	Politische Gemeinde Bronschhofen
Einbezogene Personen:	Max Rohr / Projektleiter „Arealentwicklung Gebenloo-Tüfi“ / Ehem. Gemeindepräsident Bronschhofen / max.rohr@gmx.ch
Zeitraumen	Juni–August 2012